

# 2019



„Kunst-Handwerk-Musik“

Variationen mit Musik VI

Fotos: Andreas Denhoff



01

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

Neujahr





03

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

Rosenmontag Aschermittwoch



04

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30

Karfreitag

Ostersonntag



05

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

Tag  
der  
Arbeit

Muttertag

Himmel-  
fahrt



06

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30

Pfingstsonntag

Fronleichnam



07

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31







10

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

Tag  
der  
dt. Einheit





12

1 2 3 4 5 6 7 8 9 10 11 12 13 14 15 16 17 18 19 20 21 22 23 24 25 26 27 28 29 30 31

1.Advent

Heiligabend 1.Weihnachtstag 2.Weihnachtstag

Silvester



„Fotografie mit Stativ einmal anders...“ - das „making off“ zum Januarfoto

## Zum Kalender 2019

„Kunst - Handwerk - Musik“. Das Motto für diesen Kalender ergab sich erst im Laufe der Zusammenstellung der Fotos. Ich entdeckte wieder einmal meine „musikalischen Motive“ auf dem schon bekannten „Ars natura“ oder beispielsweise im Steinfurter Bagno und sogar wieder bei mir zu Hause. Manche Motive aus dem letzten Jahr fanden hier als Variation ihren Platz, Stichwort „Schnecke“ und „Quadratische Senkung“. Und wenn Stege zu Tieren werden, muss eine künstlerische Hand am Werk gewesen sein und das arrangierte ich natürlich gerne für ein amüsanter Foto. Auch einige Hände in z.T. ungewöhnlicher beziehungsweise exotischer Tätigkeit fanden ihren Weg in den Kalender. So hoffe ich, für Sie wieder eine spannende Zusammenstellung über das Jahr hinweg gefunden zu haben. Der letzte Kalender war für Sie wohl so spannend, dass letztendlich 4111,- an Spendensumme zusammen gekommen sind. An dieser Stelle ein riesengroßes Dankeschön an alle Käufer\*Innen. Es hat wieder einmal viel Spaß gemacht, für Sie mit dem Kalender bei verschiedensten Veranstaltungen bereitzustehen, mit Ihnen ins Gespräch zu kommen und den Kalender gut verkaufen zu können. Unterstützen sie mich also gerne weiter. Apropos „weiter“: es schlummern noch weitere Fotoideen in mir, allerdings kann ich jetzt noch nicht sagen, ob und in welcher Form es auch 2020 mit dem Kalender weitergeht. Es wäre der „verflixte 7.“ Kalender... Ich mache die Arbeit mit dem Kalender gerne, aber es ist zeitlich dann doch eine nicht unerhebliche Anstrengung, die ich mir in den letzten Jahren „angetan“ habe. Wenn ich „nur noch“ den Kalender gestalten müsste... Schauen wir mal.

Dieses Jahr werde ich auf jeden Fall wieder LIVE MUSIC NOW bei ihrer Arbeit in Form meiner Spende unterstützen. Mit dem Kauf dieses oder mehrerer Kalender waren Sie ja nun auch schon beteiligt. Die Spendensumme kann noch wachsen, helfen sie mir bei der Werbung! Infos wie immer unter [www.derbildkomponist.de](http://www.derbildkomponist.de)

Ihr Andreas Denhoff

## Über LIVE MUSIC NOW

„Musik heilt, Musik tröstet, Musik bringt Freude“ – das war eine prägende Erfahrung des weltberühmten Geigers Yehudi Menuhin. Der Humanist und Weltbürger verstand Musik nicht nur als Kunst, sondern als Beitrag zu einer besseren Gesellschaft. Dieser Gedanke liegt der von ihm 1977 in Großbritannien gegründeten Organisation Live Music Now zu Grunde.

Live Music Now vermittelt die Überzeugung, dass Musik auch Therapie ist, und fördert dabei junge, besonders qualifizierte Künstler, die am Beginn ihrer Karriere stehen. Die Musik soll Menschen zugutekommen, die aufgrund ihrer Lebensumstände nicht in Konzerte gehen können. Das Musizieren gibt den Zuhörern Kraft und Trost und ist für den Musiker eine prägende, für eine erfolgreiche Karriere wichtige Erfahrung. Dieses große Erbe tragen die gemeinnützigen Vereine YEHUDI MENUHIN Live Music Now seit 1992 auch im deutsch-sprachigen Raum erfolgreich weiter. Die mittlerweile achtzehn deutschen, vier österreichischen und ein schweizer Verein organisieren kostenlos Konzerte für Menschen, die dauerhaft oder vorübergehend in Krankenhäusern, Altenheimen, Waisenhäusern, Strafanstalten, Hospizen oder anderen sozialen Einrichtungen leben. Für diese Menschen wird die Musik zur Brücke zum Leben und bietet Hilfe, wo Sprache versagt.

## Zu den einzelnen Fotos des Kalenders

### Titelfoto: „Der Mundharmonikaspieler“

Teil der Skulptur „Die Wartenden“, einem weiteren Werk vom „Ars Natura“, einem Kunstpfad am Heiligenberg bei Melsungen. Die Figuren von Martin Schaub „begrüßen als Wegbegleiter und Beschützer den Besucher. In einer hektischen Zeit vermitteln sie den Wert und die Bedeutung der Langsamkeit“. Einer dieser Wartenden spielt Mundharmonika... Mein Motto für den Kalender 2019 „Kunst - Handwerk - Musik“ fasst das in diesem Bild wunderbar zusammen.

### Januar: „4 im Quadrat in Variation“

Diesmal habe ich das Streichinstrumentenquartett und die „Quadratische Senkung“ von Bruce Nauman aus dem Jahr 2007 in einer strengeren Variante abgelichtet. Für mich scheint sich das „Karussell“ der Instrumente im Kreis drehen zu wollen.

### Februar: „Die andere Seite“

So sieht man die Harfe selten und als ich mich in einer Probenpause einmal der Harfe fotografisch näherte und nach „Strukturen“ im Bildaufbau suchte, entdeckte ich ein Gesicht in der Harfe. Ich hoffe Sie sehen es auch...

### März: „Apollon - der Beschützer der Künste und der Musik“

Bei der Zugabe im Benefizkonzert von LMN im Steinfurter Bagno bin ich ganz hinten in den Saal gegangen, um die gesamte Konzertszenarie festzuhalten. Dabei entdeckte ich diese Statue, die ich natürlich umgehend für den Kalender abgelichtet habe. So schnell entwickeln sich mache Ideen für meine Kalender. „Musikalisch begleitet“ wird Apollon von zwei Engeln, direkt links oben in den Fresken des Bagnos.

### April: „Bewegung am Pult“

Diesen Blick habe ich bei unsern Diensten im Orchestergraben. Aufgefallen ist mir dabei die stroboskopische Wirkung der LED-Pultleuchten. Um das Ganze einmal fotografisch festzuhalten, habe ich einfach meine lieben Kolleginnen gebeten, für mich die Szenerie für ein Foto vor einer Vorstellung nachzustellen. Das Foto sollte für mich aber dennoch wie ein „Schnappschuss“ wirken.

### Mai: „Treffen sich Schnecken...“ - Natur trifft erneut Kultur

Eine dritte Variante des Schnecken Motivs, die ich mit der Geigenschnecke und dem Farn aus unserem Garten „kriert“ habe. Das Foto ist auch Titelbild meiner Ausstellung im Heidekrug „Natur und Kultur, nicht nur pur“, die noch bis Ende 2018 im Heidekrug zu sehen ist und danach im Handorfer Hof.

### Juni: „Schnitzhandwerk“

Musikerhände mal anderweitig tätig zu sehen, kann nicht jeder. Für mich war es auch ein Schnappschuss in einer Probenpause, in der ich unserer Fagottistin mit diesem Blick auf die schnitzenden Finger schauen konnte.

### Juli: „Pause“

Bei der Generalprobe für die Aaseerenaden schien die Sonne so stark von hinten auf die Bühne, dass die Kollegen in der hinteren Reihe der Bläser sich nur mit Regenschirmen vor der Sonne schützen konnten. So brachten diese Schirme einen farblichen Akzent in den „Scherenschnitt“.

### August: „Trompetenbaum“

Wissenschaftlich nicht bewiesen ist, dass der Trompetenbaum goldene Früchte hervorbringt. In meinen Bildern kann so etwas allerdings schon einmal „passieren“...

### September: „Exotisches Handwerk“

Wann bekommt man schon mal einen Dudelsackspieler vor die Linse. Im Director's Preview im September 2018 spielten wir im Orchester das einzige „klassische“ Stück, welches einen Dudelsack verlangt und da musste dann natürlich der Dudelsackspieler für meine Variationen mit Musik einmal „Modell“ stehen...

### Oktober: „Stegtiere“

Gesehen habe ich diese „Tiere“ aus Cellostegen in den Geschäftsräumen von tononi. Da ich solche „Fundstücke“ liebe, habe ich dort die Tierchen liebevoll in passendem „Gezäun“ und dann auf Speicherkarte gebannt.

### November: „Duett der Klappen“

Bildlich ist der Unterschied zwischen Oboe und Englischhorn ja kaum zu merken, aber klanglich... Eigentlich wollte ich nicht im Stile von Hitchcock in meinen Bildern erscheinen, aber sich in der Spiegelung zu verstecken sah einfach ziemlich blöd aus und ich musste ja auch die Kamera bedienen. So können sie mich gleich dreimal bei meiner Arbeit an der Spiegelreflex sehen.

### Dezember: „Ins Musizieren vertieft“

So sah ich in meiner Kindheit zur Weihnachtszeit diese beiden musizierenden Engel in der elterlichen Krippe. Inzwischen habe ich die Krippe geerbt und erfreue mich jedes Jahr an diesem schlichten Kunsthandwerk von Johann Fishediek, nun Teil der eigenen Weihnachtsdekoration in unserer Tenne.

## Impressum:

Auflage: 750 Exemplare - Preis: 10,-€ | Idee, Fotos u. Layout: Andreas Denhoff - Druck: [www.viaprinto.de](http://www.viaprinto.de) - Infos: [www.derbildkomponist.de](http://www.derbildkomponist.de)